



INTERVIEW

Kinderkrebs: Der hohe Preis des Überlebens

Vier von fünf Kindern und Jugendlichen mit einer Krebserkrankung werden heutzutage geheilt. Die Überlebenden sind mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert.

Bei circa 80 Prozent der ehemaligen Kinderkrebspatientinnen und -patienten besteht das Risiko, im Erwachsenenalter an Spätfolgen der Krankheit und der Therapien zu leiden. Oft sind die «Survivors» nicht genügend über die Risiken, die noch Jahrzehnte nach der Erkrankung auftreten können, informiert und auch bei der Nachsorge gibt es noch grosse Lücken. Um hier Abhilfe zu schaffen, setzt sich Kinderkrebs Schweiz auf verschiedenen Ebenen für die Anliegen und Interessen der Survivors ein.

Frau Tomášiková, mit welchen Herausforderungen sind Kinderkrebsüberlebende in ihrem Alltag konfrontiert?

Die Erkrankung hinterlässt bei vielen Survivors körperliche und seelische Spuren. Das Spektrum reicht von chronischen Schmerzen und Müdigkeitssymptomen über Herzmuskelschwäche und hormonell bedingte Wachstums- und Fertilitätsprobleme bis hin zu kognitiven Beeinträchtigungen und Einschränkungen des Bewegungsapparates. Hinzu kommt, dass der Informationsaustausch über die Krankengeschichte beim Übertritt von der Kinder- in die Erwachsenenmedizin häufig nicht optimal gewährleistet ist. Die Folgen sind Unsicherheit bei Beschwerden, fehlende oder unnötige Untersuchungen, und das Risiko, nochmals schwer zu erkranken. Dabei lassen sich Spätfolgen mit regelmässigen und personalisierten Nachsorgeuntersuchungen frühzeitig erkennen und deutlich besser behandeln.

Welche Angebote bietet Kinderkrebs Schweiz den Betroffenen?

Die Fachstelle steht allen Survivors als zentrale Anlaufstelle offen. Wir engagieren uns auf natio-

ner und internationaler Ebene für den Aufbau einer optimalen und systematischen Nachsorge. In Zusammenarbeit mit den Betroffenen entwickeln wir Angebote, um den Austausch und die Vernetzung untereinander zu fördern. Wichtige Themen dabei sind die physische und psychische Gesundheit sowie Fragen der Berufswahl und Eingliederung in die Arbeitswelt. Unser Ziel ist es, den Kinderkrebs-Survivors Chancengleichheit und eine bestmögliche Lebensqualität zu ermöglichen.



IM INTERVIEW

Zuzana Tomášiková

Leiterin Fachstelle Survivors

Kinderkrebs Schweiz

T: +41 (0)61 270 44 10

www.kinderkrebs-schweiz.ch

KINDERKREBS SCHWEIZ
CANCER DE L'ENFANT EN SUISSE
CANCRO INFANTILE IN SVIZZERA
CHILDHOOD CANCER SWITZERLAND